



Auszug aus dem Geotopkataster des Landes Nordrhein-Westfalen

1. Allgemeine Informationen

Objektkennung: GK-5406-024

GISPADID: 2009041

Objektbezeichnung:

Steinbruch Hollerberg

Schutzstatus:

ND, bestehend

Verwaltungsgebiet:

Regierungsbezirk: Köln

Kreis: Euskirchen

(Nuts-Code: DEA28)

Gemeinde: Nettersheim

Digitalisierte Fläche (ha):

1,49

Flächenanzahl:

1

Objektbeschreibung:

Im ehemaligen Steinbruch auf dem Hollerberg sind gut gebankte Kalk- und Kalksandsteine der Ahrdorf-Schichten aufgeschlossen. Der Kalkgehalt nimmt innerhalb der Schichtenfolge von unten nach oben zu.

An Fossilien kommen häufig Brachiopoden, seltener Trilobiten vor. Zudem kann man Stromatoporen und Korallen finden.

Der Aufschluss ist Lokalitaet Nr. 21 des Geologischen Wanderpfades der Gemeinde Nettersheim..

(Text aus Kasig et al. 1988)

Der Aufschluß ist stark zugewachsen und nur schwer zugänglich.

Bewertung:

wertvoll

Pädagogische Eignung:

Nein

Erholungseignung:

Nein

2. Weitere geowissenschaftliche Informationen

Stratigraphie:

Eifelium

Kenndaten:

Aufschluss-künstlich

/ gx2f

Teildisziplinen:

Teildisziplin Allgemeine und Historische Geologie

Stichworte:

Karbonatgesteine

Fossilierung (Allg. Palaeontologie)

Riffbildner (Allg. Palaeontologie)

Kalksteinbruch

Umfeld:

Grünland-Ackerkomplex



Naturräumliche Zuordnung:

276 – Kalkeifel

3. Verwaltungstechnische Informationen

Objektkennung: GK-5406-024

Objektbezeichnung:

Steinbruch Hollerberg

Verwaltungsgebiet:

Regierungsbezirk: Köln

Kreis: Euskirchen

Gemeinde: Nettersheim

(Nuts-Code: DEA28)

Digitalisierte Fläche (ha): 1,49

Flächenanzahl: 1

TK25, Quadrant, Viertelquadrant:

5406

Gebietskoordinate (Gauß-Krüger):

R: 2552681 / H: 5597609

Bearbeitung:

Geologischer Dienst NRW:

fachl. Bearbeiter

Datum: 10.11.2014, Ersterfassung
